Improvise, Adapt, Overcome...

Betriebliche Bildung in Zeiten von Lockdowns, Social Distancing und Pandemie.

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union



Überblick

- Auxilium und WBL, eine lange Beziehung
- „WBL“ ohne „W“? Wenn die Pandemie einen Strich durch die Rechnung macht…
- Ableitungen und Lösungsideen
- Das WBL_GOES_VIRTUAL Projekt
- Erfahrungen

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Auxilium und WBL

- Wer ist Auxilium?
- Innovation und Entwicklung im Bereich WBL – speziell Lehrlingsausbildung – seit 2005
- Schnittstelle Bildung und Unternehmen
- Besondere Rolle und Verantwortung von Unternehmen / Organisationen im Rahmen der österreichischen Berufsbildung
- Support, Angebote, Lösungen, Instrumente

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Auxilium und WBL

- Entwicklungen und Angebote / Projekte von Auxilium



REMO
(Qualitätskonzept für betriebliche Ausbildungsmobilität in überregionalem Rahmen)



ECVET goes Business
(ECVET für Personalprozesse in Unternehmen nutzbar machen)



WBL Accelerator
(Betrieben Europäische und nationale Bildungskonzepte näher bringen, Schnittstellen verbessern)



WBL-Q
(Entwicklung eines Selbstevaluierungs- und Stresstesttools für Qualität in WBL im Betrieb)



WBL_GOES_VIRTUAL
(Digitalisierung und Virtualisierung von WBL und betrieblicher Erstausbildung)



Zahlreiche Mobilitätsprojekte für Lehrlinge aus österreichischen Betrieben gemeinsam mit AK und ÖGB Steiermark

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL ohne „W“ – der Bildungs-blackout

- Situation März 2020 in Schulen und Betrieben
- Das „W“ fällt weg und kann kurzfristig nur schwer kompensiert werden
- Teilweise Lockdowns über mehrere Monate (z.B. Tourismus, Gastro, Eventbranche, Kultur)
- Keine Vorbereitung, schlechter Boden, viele Herausforderungen

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL ohne „W“ – der Bildungs-blackout

- Kaum Digitalisierung und Virtualisierung vorhanden
- Kaum Hardware vorhanden
- Kaum Software vorhanden
- AusbilderInnen sind keine PädagogInnen, schon gar keine Online-PädagogInnen
- Wenig didaktische Kompetenzen
- Meist keine digital natives als AusbilderInnen

- Hohe Motivation, Wille und Improvisationstalent
- Junge und digital affine Zielgruppe
- Massenweise online tools verfügbar (viele kostenlos, wobei: gratis≠gratis)
- Elektronik und Hardware recht günstig (wenn verfügbar: Stichwort Webcams)

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL ohne „W“ – der Bildungs-blackout
Was braucht es?

- Überblick über verfügbare und nutzbare Hard- und Software
- Entscheidungs- und Auswahlgrundlagen
- Didaktische Kompetenzen für Online-Didaktik für eine Zielgruppe mit meist nur geringer pädagogischer Vorausbildung
- Praktische Beispiele und Übungsmöglichkeiten
- SCHNELL!

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL_GOES_VIRTUAL Projekt

Kompetenz → **Trainingskurs**

Tools → **Digitaler Werkzeugkoffer**

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL_GOES_VIRTUAL Trainingskurs

- 40 Unterrichtseinheiten
- Davon 16 Einheiten Präsenz F2F angeleitetes Lernen
- 24 Einheiten selbstgesteuertes Lernen
- Modular aufgebaut und auf die Zielgruppe abgestimmt

	Titel	F2F	SGL/online
Modul 1	Digitale Lerntechnologie: Hardware (DLTH)	**4 Std.**	**5 Std.**
Modul 2	Digitale Lerntechnologie: Software (DLTS)	**4 Std.**	**5 Std.**
Modul 3	Onlinedidaktik	**4 Std.**	**-**
Modul 4	Praktische Anwendung	**4 Std.**	**14 Std.**
		16 Std.	**24 Std.**
		40 Std.	

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL_GOES_VIRTUAL Trainingskurs

- https://www.wbl-goes-virtual.eu/wp-content/uploads/WBLgoesVirtual_IO1_Training-Programme_DE.pdf

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL_GOES_VIRTUAL Digitaler Werkzeugkoffer

- Auswahl an 25 digitalen Tools zur Unterstützung der Virtualisierung und Digitalisierung von workbased learning
- Tools für die Bereiche:
  - Virtuelle Kommunikation
  - Werkzeuge zur Tutorialerstellung
  - Lernmanagementsysteme
  - Virtuelle Realität (VR)

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

WBL_GOES_VIRTUAL Digitaler Werkzeugkoffer

- https://www.wbl-goes-virtual.eu/de/toolbox-2/

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Erfahrungen aus der Umsetzung

- Großes Interesse seitens der Betriebe und hohe Motivation zur Teilnahme an den Kursangeboten in allen Partnerländern (AT, DE, SI und ES)
- Viele Betriebe haben individuelle virtuelle Lösungen erarbeitet und gefunden
- Groß ≠ klein
- Möglichst einfache, schnelle und günstige Lösungen werden gesucht und bevorzugt
- Datenschutz und firmeninterne IT Lösungen als (nachvollziehbares) Hindernis

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Erfahrungen aus der Umsetzung

- Einsatz und Umsetzung sind von Sektoren und Branchen abhängig
- Alle teilnehmenden Betriebe bzw. AusbilderInnen haben vor, das virtuelle Angebot langfristig beizubehalten
- Große Unterschiede im Konzept bzw. Ansatz von WBL innerhalb Europas machen gemeinsame Lösungen schwieriger
- Praktische Umsetzung braucht Übung und Unterstützung
- Erfahrungsaustausch innerhalb der Gruppe der AusbilderInnen erscheint besonders wichtig und wertvoll

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Nächste Schritte

- Abschluss der Pilotphase mit Betrieben in allen Partnerländern
- Allfällige Adaptierung von Kursinhalten und Materialien
- Abschlusskonferenzen in allen Partnerländern (Graz, am 24.06.2022)
- Mainstreaming und nachhaltiges Angebot von Kurs und Toolbox in allen Partnerländern

- Weitere Infos: www.wbl-goes-virtual.eu

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union

Verein Auxilium
Dr. Georg Müllner
Geidorfplatz 2
8010 Graz
www.auxilium.co.at
office@auxilium.co.at
0043-316-328044

WBL GOES VIRTUAL

Co-funded by the Erasmus+ Programme of the European Union